



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 10. Juni 2025
Geschäftsnummer: 2024.SIDKAPO.2380

Kantonspolizei Bern; Vertrag betreffend Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Bern, Verpflichtungskredit 2026 - 2030. Objektkredit

1. Gegenstand

Jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit (Objektkredit) für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Bern.

2. Rechtsgrundlagen

- Art. 62 Abs. 1 Bst. c und Art. 76 Abs. 1 Bst. e der Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 (KV; BSG 101.1)
- Art. 9, 17 und Art. 153 Abs. 2 Polizeigesetz vom 10. Februar 2019 (PolG; BSG 551.1)
- Art. 27ff. Finanzhaushaltsgesetz vom 15. Juni 2022 (FHG; BSG 620.0)
- Art. 25ff. Finanzhaushaltsverordnung vom 16. November 2022 (FHvV; BSG 621.1)
- Art. 9 und Art. 18 Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. November 2019 (IVöB; BSG 731.2-1)
- Art. 1 und Art. 8 Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Sicherheitsdirektion (OrV SID; BSG 152.221.141)

3. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Neue wiederkehrende Ausgaben (Art. 28 und Art. 30 Abs. 1 FHG)

4. Massgebende Kreditsumme

Die jährlich wiederkehrenden Ausgaben für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Bern in den Jahren 2026 – 2030 setzen sich wie folgt zusammen:

Wiederkehrende Kosten	Jahre	Kosten pro Jahr in CHF (inkl. Mwst.)
Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Bern durch Dritte	2026-2030	460'000.00
Total jährlich wiederkehrende Kosten	2026-2030	460'000.00

Teuerung: Die Anbieterin, welche den Zuschlag erhält, garantiert die im Vertrag genannten Fixpreise bis zum 31.12.2030.

5. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Objektkredit; Verpflichtungskredit 2026 - 2030

Produktgruppe: 4461000010 Kantonspolizei

<u>Konto</u>	<u>Bezeichnung</u>
313000000	Dienstleistungen Dritte

Die wiederkehrenden Ausgaben von voraussichtlich jährlich CHF 460'000.00 sind im Aufgaben- und Finanzplanung 2026 bis 2028 der Produktgruppe «4461000010 Kantonspolizei» enthalten.

6. Folgekosten

Der vorliegende Kreditbeschluss generiert keine Folgekosten.

7. Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt dem Vorbehalt einer fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 10. Juni 2025

Im Namen des Grossen Rates



Edith Siegenthaler
Präsidentin

Patrick Trees
Generalsekretär

Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Sommersession 2025 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	2. Juli 2025
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	2. Oktober 2025
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	3. November 2025